

Online-Filmverleih Netflix hebt bisherigen Film-Vertrieb aus

Geschrieben von: Heiko Hilker
Montag, 16. August 2010 um 03:52

Der Online-Filmverleih Netflix hat mit den Filmproduktionsfirmen Paramount, Lionsgate und MGM vereinbart, deren aktuelle Kinofilme als Stream über das Web zu zeigen, berichtet der [S](#) [PIEGEL](#)

. Für die fünf Jahre geltende Sendelizenz fürs Internet zahlte Netflix eine Milliarde Dollar.

Damit wird die bisherige Verwertungskette von Kinofilmen und der Stellenwert von herkömmlichen Filmvertrieben, DVD, Blu-ray und Fernsehen in Frage gestellt..

Verhandelt hat Netflix mit

Epix, einem Joint Venture dieser Studios. Epix ist so etwas wie ein digitaler Direktvertrieb für Pay-TV- und Streaming-Lizenzen. Experten hatten auf diesen Schritt seit langem gewartet: Es ist eine Form der Direktvermarktung, die die etablierten Hierarchien von Vertrieb und Logistik komplett aushebelt, wenn Filmproduzenten direkt mit einem Verwerter verhandeln.